

## **Antrag an das Studierendenparlament der Uni Münster zur Konstituierung eines Ausschusses zur Reform der Satzung der Studierendenschaft der Uni Münster**

**Antragssteller:** Arbeitskreis zur Reform der Arbeitsweise des Studierendenparlaments (ARAS)

Das Studierendenparlament möge beschließen:

1. Das Studierendenparlament richtet einen Ausschuss ein, der sich mit der Erarbeitung eines Reformvorschlags für die Satzung der Studierendenschaft, der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments und Wahl-, sowie möglicherweise auch anderer Ordnungen.
2. Dem Ausschuss wird ein eindeutiger Arbeitsauftrag erteilt, in dem die Ziele genau festgelegt werden. Erste Ergebnisse sollen möglichst bis zum 31.7.2009 vorliegen.

Begründung:

Die Satzung der Studierendenschaft der Uni Münster weist in vielen Punkten Differenzen aus, die oftmals zu Unklarheiten und Unsicherheiten im Sitzungsalltag des Parlamentes führen. Die Überarbeitung der einzelnen Passagen soll zur Verbesserung von Arbeitsweise und Transparenz des Studierendenparlaments der Uni Münster dienen.

Damit mögliche Fristen nicht zum Problem werden, soll der Ausschuss möglichst zeitnah mit seiner Arbeit beginnen, damit insbesondere der nächste Zentrale Wahlausschuss (ZWA) bereits mit einer neuen Wahlordnung arbeiten kann.

Da dies eine umfangreiche Arbeit darstellt, soll das Studierendenparlament diese Aufgabe in den neu zu konstituierenden Ausschuss überweisen, um so weiter arbeitsfähig zu bleiben.

Der Ausschuss soll durch seineN (stellvertretendeN) VorsitzendeN dem Parlament regelmäßig Bericht erstatten.